

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0367/20	22.10.2020
zum/zur		
F0215/20		
Fraktion GRÜNE/future! – Fraktionsvorsitzende Madeleine Linke		
Bezeichnung		
Anfrage zum Sachstand der Änderungsanträge zum Haushalt 2020		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	24.11.2020	

Zu den in der Stadtratssitzung am 08.10.2020 gestellten Fragen in der Anfrage F0215/20

„In den Haushaltdebatten für den Haushalt 2020 konnten viele Änderungsanträge eine Mehrheit finden und haben damit Einzug in den Haushalt 2020 gefunden. Leider scheint es so, dass viele inhaltliche Aspekte von damals bis heute, zum Beginn des 3. Quartals, noch nicht umgesetzt worden.“

möchte die Stadtverwaltung wie folgt Stellung nehmen.

1. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Schaffung eines Radroutennetzes in Stadtfeld-Ost (Fortsetzungsantrag)“ (DS0365/19/14)? Dafür wurden 50.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und, wenn ja, wofür und wie viele Kilometer konnten geschaffen werden?*

Im 2. Quartal 2020 wurde ein 2,5 m breiter Dünnschichtbelag in der Wilhelm-Külz-Straße auf ca. 300 m Länge auf den vorhandenen Großpflasterbelag aufgebracht. Die Kosten beliefen sich auf ca. 46.000 EUR und wurden mit Finanzmitteln aus dem HH 2019 i.H. von 50.000 EUR beglichen.

Im August 2020 wurde in der Verlängerung der Wilhelm-Külz-Straße eine fahrradfreundliche Querung der Straße Sachenring errichtet. Die Baukosten von ca. 12.000 EUR wurden aus Restmitteln des Haushaltes 2019 und den 50.000 EUR aus 2020 finanziert.

Dementsprechend stehen aus den Mitteln 2020 noch 42.000 EUR zur Verfügung. Diese finden in dem z.Zt. in Planung befindlichen Streckenabschnitt der Wilhelm-Külz-Straße zwischen dem Schellheimer- und dem Lessingplatz Verwendung.

2. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Bedarfsgerechte Fahrradabstellanlagen (Fortsetzungsantrag)“ (DS0365/19/15)? Dafür wurden 35.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und, wenn ja, wofür und wie viele Fahrradabstellanlagen konnten geschaffen werden?*

Zum Erwerb von Fahrradanhängern (FAB) wurden im 2. Quartal 2020 ca. 10.000 EUR für 110 Stück verausgabt. Derzeit läuft eine Preisabfrage von weiteren 125 FAB, mit einem Wertumfang von 13.500 EUR.

Eingebaut wurden in 2020 40 Stück am Universitätsplatz und 12 Stück im Stadtteil Buckau. In Vorbereitung sind aktuell 22 Stück am Krökentor, 55 Stück am Hasselbachplatz und 20 Stück in der Harnackstraße. Der Einbau durch den Bauhof des Tiefbauamtes ist für das 4. Quartal 2020 vorgesehen.

3. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „StVO-konformer Umbau von Ein- und Ausfahrten“ (DS0365/19/16)? Dafür wurden 50.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und, wenn ja, wo und wie viele Ein- und Ausfahrten konnten angepasst werden?*

Im 1. - 3. Quartal 2020 wurden in der Halberstädter Straße 27 Zufahrten mit einem Investitionsaufwand von 51.000 EUR und im 2. Quartal in der Lüneburger 2 Zufahrten für 13.700 EUR erneuert.

4. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Beleuchtung von Radverkehrswegen (Fortsetzungsantrag)“ (DS0365/19/17)? Dafür wurden 75.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und, wenn ja, wie viel davon in Euro und Anzahl der Laternen jeweils im Klosterbergegarten, am Elberadweg und im Rotehornpark?*

Die Mittel wurden in Jahresscheiben von jeweils 75.000 EUR für die Jahre 2019 und 2020 eingestellt.

Davon wurden für die Errichtung einer Beleuchtung der Geh- und Radwege im Umfeld des Altenpflegeheims „Lerchenwuhne“ ca. 117.000 EUR verwendet (A0012/19 Beschluss-Nr. 2527-069(VI)19, Aufwertung und mehr Sicherheit im Umfeld des Altenpflegeheims „Lerchenwuhne“). Es wurden 18 Leuchten neu installiert und 5 Leuchten getauscht. Durch die Verwendung von entsprechender Technik wurde eine bedarfsorientierte, dynamische Beleuchtung errichtet. Die verbleibenden ca. 32.000 EUR werden für die Errichtung der Beleuchtung des Börderadweges verwendet (A0114/19 Beschluss-Nr. 181-004(VII)19). Es handelt sich um den ersten Teilabschnitt zwischen Hannoversche Straße und Schmeilstraße. Hier wird ebenfalls eine bedarfsorientierte, dynamische Beleuchtung installiert.

Die Beleuchtung des Radweges im Klosterbergegarten erfolgt mit Fördermitteln aus dem Programm „Soziale Stadt, Aufwertung“.

Die Beleuchtung des Elberadweges (Cracau) ist abhängig vom Bau der Hochwasserschutzmauer. Diese Maßnahme ist noch in der Planungsphase. Die Erstausrüstung des Geh-/Radweges im Stadtpark entlang der Alten Elbe ist auf Grund der Beeinflussung des FFH-Gebietes 0050LSA umweltrechtlich nicht umsetzbar.

5. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Moderne Fahrradboxen für Touristen (Fortsetzungsantrag)“ (DS0365/19/18)? Dafür wurden 50.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und, wenn ja, wie viel Euro für welche Anzahl von Fahrradboxen an welcher Stelle?*

Die Realisierung der Fahrradboxen ist für das Jahr 2021 vorgesehen, da noch grundlegende Abstimmungen zwecks der Standorte mit den betreffenden Fachämtern im November 2020 geklärt werden müssen. Die Finanzmittel für das Jahr 2020 in Höhe von 50.000 EUR werden demzufolge in das Jahr 2021 übertragen.

6. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Fassadenbegrünung“ (DS0365/19/2)? Dafür wurden 25.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und, wenn ja, wie viel Euro für welche Anzahl von Fassadenelementen an welcher Stelle?*

Die hier erwähnten Mittel wurden dem FB 40 mittels ÜPL-Antrag zur Deckung von Mehrkosten bei der Maßnahme „Erweiterung Reha- und Behindertensportbereich des Vereins für Sporttherapie und Behindertensport (VSB), Große Diesdorfer Straße 104a“ umgewidmet. Die Ausführung des Daches wird als Gründach umgesetzt und befindet sich aktuell in der Realisierung.

7. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Pilotprojekt Protected Bikelane“ (DS0365/19/26)? Dafür wurden 35.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und an welcher der Stelle wird 2020 noch eine Protected Bikelane entstehen?*

Das Pilotprojekt soll den Lückenschluss von der Südseite der Wiener Straße bis Erich-Weinert-Straße Ecke Helmholtzstraße darstellen. Abstimmungen zwischen dem ADFC und der Stadtverwaltung sind bereits erfolgt, ein Ortstermin steht noch aus.

8. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Vorplanung für Geh- und Radwege am Schanzenweg“ (DS0365/19/28)? Dafür wurden 60.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits für die Vorplanung genutzt und welchen Stand hat die Vorplanung zum derzeitigen Zeitpunkt?*

Am Schanzenweg ist ein Standort für eine neue Grundschule vorgesehen. Daher war im Vorfeld der Vorplanung zunächst die Erstellung eines Verkehrsgutachtens für den Grundschulstandort erforderlich.

Die Ergebnisse des Gutachtens liegen seit dem III. Quartal 2020 vor. Die Vorplanung für den gesamten Straßenraum Schanzenweg (inkl. Geh- und Radwege) konnte aktuell zu Beginn des IV. Quartals 2020 vergeben werden.

Der Abschluss der Vorplanung ist für das III. Quartal 2021 vorgesehen. Es wurden im Haushaltsjahr 2020 noch keine Mittel abgerufen.

9. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Realisierung der Baumhaine“ (DS0365/19/43)? Dafür wurden 200.000EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und wie viele Bäume gepflanzt?*

Am 12.10.20 hat der Stadtrat zustimmend die I0160/20 zur Kenntnis genommen:

Sie bezieht sich auf den interfraktionellen Änderungsantrag DS0365/19/43 (Beschluss-Nr. 341-009(VII)19).

In der Info wird vorgeschlagen, sich nicht auf die im Haushaltsbeschluss DS0365/19/43 für die Realisierung von Baumhainen vorgeschlagenen Flächen Großer und Kleiner Wiesengraben in Ottersleben, Nr. 6 „SKET-Nordareal“ und Nr. 7 „Brachfläche Sandbreite“ (westlich Karl-Schmidt-Straße) zu beschränken, sondern, dass sich zunächst auf kommunale Flächen verständigt werden soll, die für eine Anpflanzung zur Verfügung gestellt werden können.

Um kurzfristig umsetzbare, geeignete Flächen festzulegen, soll im November 2020 eine Beratung mit dem Umweltamt (zuständig für das Wiederbepflanzungskonzept "Otto bäumt sich auf"), dem Stadtplanungsamt (Sachgebiet Landschafts- und Freiraumplanung), dem Stadtgartenbetrieb und dem Liegenschaftsservice stattfinden.

Sobald die Flächen abgestimmt sind, wird eine Aufgabenstellung erarbeitet und ein Planungsbüro gebunden.

10. *Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des Änderungsantrags „Übertragung der Stadtratssitzung verbessern“ (DS0365/19/46)? Dafür wurden 34.100EUR für 2020 eingeplant. Wie viel Euro wurden davon bereits genutzt und wann kann mit einer Liveübertragung gerechnet werden?*

Der Auftrag zur Umsetzung der Maßnahme ist ausgelöst und es ist davon auszugehen, dass die Fertigstellung Ende 2020 erfolgt.